

Wie Kindeswohlgefährdung von normalen Unfällen unterscheiden?

Beitrag von „Kris24“ vom 17. Juli 2022 09:26

[Zitat von Flipper79](#)

V.a. müssen ja auch Klassenarbeiten geschrieben werden.

Wir tragen bei so wenigen Anwesenheiten nicht bewertbar ein und wiederholt die Schülerin/ der Schüler (es sei denn, es gibt Gründe für die häufigen Fehlzeiten (Krankheit, ...). In diesem Fall kann darüber diskutiert werden, ob die Schülerin/ der Schüler (auf Probe) in die nächst höhere Klasse kommt.

Das geht dann aber auch nur, wenn keine Berechtigung/ kein Abschluss damit zusammenhängt (wenn überhaupt)

Bei uns wird normalerweise auch auf Noten verzichtet und evtl. bei begründetem Fehlen (und guter Aussicht) auf Probe versetzt.

Es gab auch schon die Bitte, trotzdem Noten zu vergeben. Dann wurde die Leistung mit ungenügend beurteilt, wir Lehrer haben nicht erwartet, dass die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können (Definition von ungenügend).

Dank Corona wurde einmal auf sitzenbleiben verzichtet, ein Schüler hat sich durch geschickten Schulwechsel zweimal durchgemogelt, aber öfter geht es nicht.